

Bezug des Themas zu den Anliegen des AKAC / Praxisrelevanz der Fragestellung

- nach Einschätzung der Jury
- Art der Ableitung dieser Relevanz in der Arbeit

Themenstellung und mögliche Erkenntnisse aus der untersuchten Fragestellung

- Begründung des theoretischen Bezugsrahmens und stringente Ableitung der eigenen (in irgendeiner Hinsicht neuen, interessanten) Fragestellung
- theoretische Fundierung der Fragestellung (z. B. Angemessenheit und Umfang der ausgewählten Literatur; Berücksichtigung von historisch bedeutsamen sowie aktuellen Quellen)
- Vollständigkeit bei der Berücksichtigung weiterer relevanter Variablen
- Zielgerichtete Aufbereitung d. bislang vorhandenen Erkenntnisse zur Fragestellung

Umsetzung des empirischen Teils der Arbeit (soweit vorhanden)

- Umsetzung der theoretischen Fragestellung in die empirische Herangehensweise (Operationalisierung)
- „Kreativität“ des gewählten Zugangs
- Korrektheit und Vollständigkeit des Untersuchungsplans
- Vollständigkeit und Nachvollziehbarkeit der Dokumentation der Datenerhebung
- Vollständigkeit und Angemessenheit der (statistischen) Datenauswertung
- Korrektheit, Präzision und Anschaulichkeit der Datenauswertung

Einordnung und Diskussion der Ergebnisse

- Bewertung der Ergebnisse auf dem Hintergrund der theoretischen Fragestellung;
- Diskussion des Grads der Generalisierbarkeit der Ergebnisse
- kritische Reflexion der eigenen Arbeit
- Konkretheit bei der Darstellung weiterer Forschungsfelder
- Vorschläge für weiterführende Untersuchungen / praktische Anwendungen

Klarheit der Argumentation / Zielorientierter Stil der Arbeit

- Klarheit in Aufbau und Gliederung (Anzahl der Gliederungsebenen, Aussagekraft der Überschriften u.ä.)
- Nachvollziehbarkeit des Inhaltes (Textverständlichkeit, Anschaulichkeit der Grafiken & Tabellen, etc.)
- Zielgerichtetheit der Darstellung (Ist ein „roter Faden“ erkennbar?)
- korrektes Layout (Rechtschreibung, Seitennummerierung u.ä.)
- Korrektheit der Zitation und des Literaturverzeichnisses